

Magie eines Kindes

Von Chaos-Teddy

Kapitel 13: Die verschmelzende Dunkelheit

hey ho ihr lieben,
hier bin ich mit einem neuen Kapitel.
es ist etwas kurz geraten, aber dafür wird es spannend und ihr habt mehr zum grübeln
;D

so dann mal viel Spaß beim lesen^^

lg Teddy

.....

Hatte Maka richtig gehört?
Soul hatte sein Spiel beendet, verharrte noch einen Augenblick ehe er sich zu Hen wandte.
„So spielt man ein Seelenlied!“ Grinste Soul schelmisch und stand auf.
Seine volle Aufmerksamkeit galt nun Maka.
Er zog sie förmlich in seinen Bann.
„Soul ich finde das nicht in Ordnung! Ich war mit Maka verabredet und du machst alles kaputt!“
So zerriss Hen den Bann und Maka blickte zu ihm.
In einem Punkt musste Maka ihm recht geben, sie war mit ihm verabredet.
Aber kaputt machte er garantiert nichts.
„Tut mir echt leid für dich ey, aber Maka gehört zu mir so wie ich zu ihr gehöre!“
Wandte Soul sich ihm über die Schulter zu und grinste und vollends.
Ohne Vorwarnung schoss eine geballte Faust auf Soul zu, überrumpelt konnte er nicht mehr ausweichen
und so trat der Schlag ihn gegen die Wange.
„Was bildest du dir ein Eater? Maka ist kein Gegenstand, den du dir nehmen kannst wann du gedenkst in haben zu wollen! Erst stößt du sie weg und dann, weil du denkst sie zu verlieren kommst du und erhebst Anspruch?
Wie lächerlich!“ knurrte Hen auf.
„Das klären wir draußen!“ knurrte Soul zurück.
Maka war entsetzt, sie wollten sich doch nicht etwa in einem Kampf messen?
Mit schnellen Schritten, eilte sie zu ihnen.
Es hatte angefangen zu regnen, dennoch standen sie sich gegenüber.
Hen stürzte sehr schnell auf Soul zu, Maka hatte Probleme ihre Bewegungen zu

verfolgen.

Soul teilte ziemlich viel aus, traf Hen oft in den Magen - doch genauso viel musste er auch einstecken.

Es schien als wären sie gleich stark...

was sollte Maka nur machen?

„Hört doch endlich auf!“ schrie sie verzweifelt.

Doch sie reagierten nicht. War ja auch klar, Jungs sind so starrsinnig wie ein Toastbrot.

Maka reichte es, das war doch lächerlich!

Maka ballte ihre Faust vor Wut zusammen und es ertönten zwei dumpfe Geräusche, gefolgt von zwei Körper die zu Boden sackten.

>Maka Choop< sei dank!

„Soul.. ich.. ich möchte nach Hause, bitte.“

Das Maka so verzweifelt klang, rüttelte ihn aus seiner Wut.

Am Boden sitzend nickte er, stand auf und ergriff ihre Hand.

„Lass uns gehen!“ worauf Maka nickte.

Hen saß noch lange dort, selbst als Maka und Soul nicht mehr zu sehen waren.

Er musste lachen, lachte lauthals auf.

Etwas dunkles umgab ihn, schien ihn zu umschließen.

„Das wird nicht das letzte Treffen sein Eater!“ wisperte er leise in den verregneten Wind.

Der Sturm würde noch lange nicht vorüber sein, er hatte nicht einmal begonnen zu toben.

Soul würde schon noch dahinter kommen, was geschehen war.

Nur würde er es herausfinden ehe es zu spät sein würde?

Hen verstummte, grinste in die Nacht hinein.

Das würde ein Spaß werden, denn er hatte die Partie begonnen und würde sie auch gewinnen.

Ganz langsam, beinahe schemenhaft, verschmolz Hen mit der Dunkelheit und löste sich mit dieser im Nichts auf.